

Vier wichtige Frage dieser Krise

19.03.2020 | [Chris Vermeulen](#)

Vor kurzem wurde ich gebeten, an einer Radio-Sendung teilzunehmen. Dabei wurden mir einige Fragen zugesendet, um mich auf die Sendung vorzubereiten. Ich dachte, das wäre eine gute Gelegenheit, meine Gedanken und Erwartungen bezüglich des Coronavirus, der weltweiten Volkswirtschaften und darüber zu teilen, was die Zentralbanken tun, um das Virus-Ereignis zu bekämpfen.

Die Wahrheit ist, dass sich der Boden an den Märkten erst bilden wird, wenn die Angst nachlässt und die unbekannt Variablen im Zusammenhang mit dem Virus hinter uns liegen. Bis dahin werden die weltweiten Märkte versuchen, die echten Bewertungsniveaus basierend auf dieser Angst und den unbekannt Variablen anzustreben. Das bedeutet, dass die echte Bewertung viel weiter von den aktuellen Preisniveaus entfernt sein könnte, da das Virus-Ereignis von Natur aus sehr ungewiss ist.

Ich habe einige unserer Index-Charts hergenommen, um hervorzuheben, wo sich die Märkte aktuell befinden, und zu versuchen, meinen Gedankengang bezüglich dieser Charts zu erklären.

Wochenchart des Smart Cash Index

Der erste Chart stellt unseren wöchentlichen Smart Cash Index dar. Wir erwarteten letzten August/September 2019 einen Breakdown des US-Aktienmarktes, da unser Super-Cycle-System andeutete, dass ein großer Breakdown nahe Ende 2019 und Anfang 2020 wahrscheinlich sei.

Während die US-Fed begann, Kredit an den Repo-Markt zu pumpen und das Handelsabkommen zwischen USA und China über mehrere Monate geschlossen wurde, so drückte eine zombieähnliche Preisrally den Preis im Dezember 2019 und Anfang 2020 höher.

Im Chart können Sie erkennen, wie dramatisch die Trendveränderung tatsächlich war. Der aufwärtsgerichtete Preiskanal wurde durchbrochen und bewegt sich bis in die untere Spanne des grünen abwärtsgerichteten Preiskanal. Das ist eine große Veränderung. Nahe dieser Niveaus, so glauben wir, wird der US-Aktienmarkt versuchen, Unterstützung zu finden, während er weiterhin rotiert und zusätzliche "abwärtsgerichtet Wasserfallpreisereignisse" vorbereitet. Diese Indices helfen uns dabei, die "versteckte Seite" der Marktpreisentwicklung zu verstehen.



Wochenchart des US-Aktienmarktindex

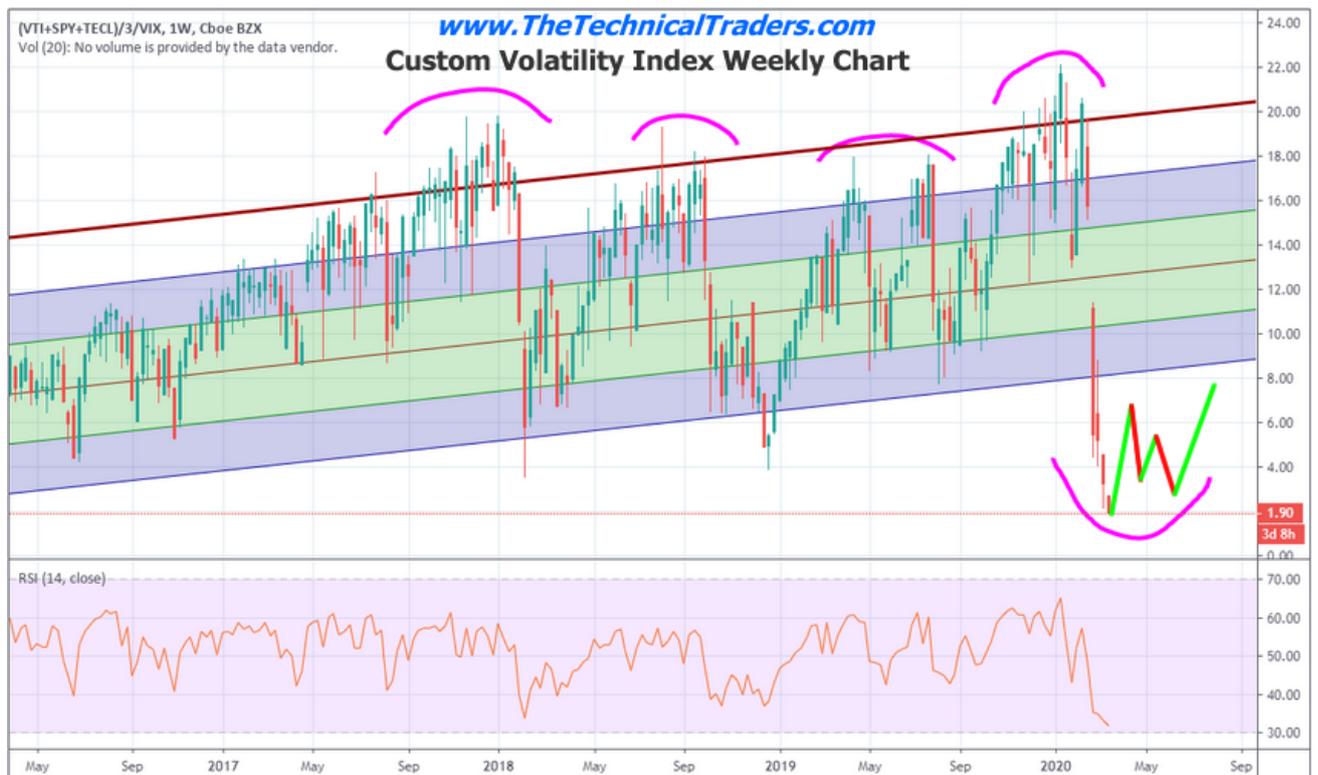
Der nächste Wochenchart ist unser eigener US-Aktienmarktindex. Wir möchten, dass Sie der Tatsache Aufmerksamkeit schenken, dass die kürzlichen Tiefs die obere Spanne der Handelsspanne von 2016 erreicht haben. Sobald die Tiefs von 2018 durchbrochen wurden, wussten wir, dass sich der Markt auf eine tiefere Abwärtspreisbewegung vorbereitet.

Wir glauben, dass das aktuelle Niveau wahrscheinlich eine Art "Dead Cat Bounce" oder moderate Unterstützung verursachen wird. Die gesamte Spanne von 2016 (Tief, Mittelpunkt und Hoch) ist derzeit im Spiel und stellt derzeit die aktuellen Unterstützungsniveaus für den US-Aktienmarkt dar. Wir glauben, dass man etwas moderate Unterstützung nahe dieser Niveaus finden wird - dennoch müssen wir warten, bis der Preis diese Bodenbildung bestätigt.



Wochenchart des Volatilitätsindex

Das ist unser eigener Volatilitätsindex. Das extrem niedrige Preisniveau in diesem Chart deutet an, dass der US-Aktienmarkt versuchen könnte, bald eine moderate Unterstützung zu finden. Derart niedrige Niveaus haben wir seit 2009 nicht mehr gesehen. Wenn die Märkte sich weiterhin nach unten bewegen, dann wird dieser Index weiterhin unter 6,0 bleiben, während der Preis weiterhin fällt. Dennoch glauben wir, dass dieses extrem niedrige Preisniveau ein wenig Unterstützung nahe kürzlicher Tiefs (innerhalb der Spanne von 2016) bieten könnte und vor der nächsten Abwärtsphase eine seitwärtsgerichtete Flaggen-Formation bilden könnte.



Bitte lesen Sie die unteren Fragen und Antworten/Gedanken. Wir hoffen sicherlich, dass Ihnen diese Informationen dabei helfen, sich auf die nächsten 6 bis 12 Monate vorzubereiten, da wir glauben, dass die Volatilität und unbekannt Variablen für mindestens weitere 4 bis 6 Monate anhalten werden.

Fragen:

1. Zinsen bei Null, massive Geldspritzen und koordinierte Zentralbankhandlungen... Warum ist der Markt nicht davon überzeugt, dass die Situation unter Kontrolle ist?
2. Worauf warten Investoren jetzt - Eine Spitze der Coronavirus-Infektionen? Das Gefühl, dass eine angemessene Gesundheitsreaktion stattfindet und das Gesundheitssystem nicht überwältigt wird?
3. Das Hauptproblem scheint zu sein, dass dies kein Abschwung ist, sondern ein plötzlicher Stillstand der Wirtschaftsaktivität. Erwarten Sie massive fiskalpolitische Unterstützung, einschließlich Bailouts für Sektoren wie Fluglinien?
4. Denken Sie, dass das Weiße Haus es nun endlich versteht und sich nun beeilt, die Märkte und normale Amerikaner zu beschwichtigen?

Antworten/Gedanken:

Die Märkte reagieren nicht auf das, was die weltweiten Zentralbanken derzeit tun und werden wahrscheinlich nicht positiv reagieren, bis nicht zwei Dinge eintreten: Die Angst vor dem Unbekannten nimmt weltweit ab und das Ausmaß der weltweiten Wirtschaftszerstörung wird evaluiert. Aktuell befinden wir uns in einer selbstantreibenden Angebots- und Nachfragekontraktion, die zu einem erneuerten Bewertungsniveau führen wird, während Märkte die anhaltenden Bemühungen verdauen, diesen Virus einzudämmen/zu stoppen. Ich habe eine Idee, wo sich der Boden bilden könnte - doch der Preis wird es sein, der diktieren wird, ob dies wahr wird.

Wenn die Tiefs von 2018 nicht als Unterstützungsniveau halten, dann werden wir wahrscheinlich versuchen, die Handelsspanne von 2016 zu erreichen. Und die mittlere und niedrige Preisspannen von 2018 sind exzellente Unterstützungsniveaus für den Markt.

Das Weiße Haus und die meisten Regierungen verstehen die Bedrohung durch den Virus. Ich glaube wirklich, dass es zurück zu "Business as usual" geht, sobald das Virus-Ereignis vorbei ist. Und dann wird die

Welt recht schnell zur Normalität zurückkehren.

Abschließend möchte ich Sie dazu aufrufen, sich etwas zu beruhigen und zu verstehen, dass dies ein allgemeines (weltweites) Marktereignis mit einigen unbekanntenen Variablen ist. Es ist nicht so als könne die Fed Geld verwenden, um das Problem ungeschehen zu machen. Das wird ein Vorgang sein, an dem mehrere Nationen und verschiedenen Branchen und Gruppierungen zusammenarbeiten werden müssen, um diese Bedrohung zu minimieren und zu eliminieren.

© Chris Vermeulen
www.TheGoldAndOilGuy.com

Dieser Artikel wurde am 18. März 2020 auf www.thetechnicaltraders.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.goldseiten.de/artikel/444033--Vier-wichtige-Frage-dieser-Krise.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).